

GETHSEMANE

vangelisch in Sendling-Westpark

Gemeindebrief
Ausgabe 10/2024 – 01/2025

Demokratie

WESTEND
SENDLING
THAL
KIRCHEN
MÜNCHEN
EVANGELISCH
GETHSEMANEKIRCHE



Liebe Leserinnen und Leser,



„Demokratie“ ist ein hochaktuelles Thema unserer Zeit. Immer stärker ist zu spüren: Sie ist auch nach 75 Jahren Bundesrepublik Deutschland und Grundgesetz keine Selbstverständlichkeit, sondern braucht überzeugte Demokratinnen und Demokraten. Sie gibt keine einfachen Antworten auf schwierige Fragen. Sie muss verteidigt und immer neu mit Leben gefüllt werden gegen alle totalitären und autoritären Tendenzen.

Die Kirchenvorstandswahlen zeigen, dass wir auch als Gemeinde ein Bestandteil der Gesellschaft sind. Wir treffen demokratisch Entscheidungen und stoßen Prozesse an. Wir übernehmen Verantwortung auf Zeit. Das alles spiegelt sich in der aktuellen Ausgabe unseres Gemeindebriefs wider.

Viel Spaß beim Lesen und viele gute Begegnungen bei den Veranstaltungen unserer Gethsemanegemeinde!

Ihr
Ralf Honig

Pfarrer Ralf Honig
Ettalstraße 3
81377 München
Telefon: (089) 780 728 792
ralf.honig@elkb.de

Kirchenmusikerin
Irene Müller-Bechtel
Ettalstraße 3
81377 München

Hausmeister
Matthias Grimm
Ettalstraße 3
81377 München

Vertrauensfrauen des Kirchenvorstands
Heike Scharenberg und Jana Musiol
(bis Ende der Wahlperiode)

Prädikantin
Andrea Bliese

Kirchenpflegerin
Bianca Pfeil

Pfarramtsassistentenz
Bärbel Fath (bis 31.12.2024)

Bürozeiten Pfarramt: Mo – Di – Do
von 10:00 bis 12:00 Uhr
Telefon: (089) 780 728 790

pfarramt.gethsemane.muenchen@elkb.de
www.gethsemanekirche-muenchen.de

Adressen

Stadtparkasse München | IBAN: DE 30 7015 0000 0019 2934 14 | BIC: SSKMDEMXXX

Kirche und Demokratie



weltlichen Herrschern führte zu einer großen Staatshörigkeit. Weithin versagt hat die Evangelische Kirche – mit wenigen Ausnahmen wie etwa der Bekennenden Kirche – in der Zeit des Nationalsozialismus, in der sie Unrecht und Menschenverachtung geschehen ließ.

Vieles ist seitdem besser geworden. Alle kirchlichen Gremien werden durch demokratische Wahlen besetzt. Die synodale Verfassung ist grundlegend, und dieser Weg ist mittlerweile auch für viele Katholiken erstrebenswert. Demokratie ist aber oft anstrengend, auch in der Kirche. Es gibt keine Weihestufen bei kirchlichen Ämtern, keine von oben verordnete Wahrheit. Was wahr, gut und richtig ist, muss sich in mühsamen Debatten herauskristalisieren. Kirchen- und Gemeindeleitung erfolgen demokratisch und verlassen sich dabei auf das Wirken des Heiligen Geistes.

Die Kirchenvorstandswahlen sind dafür ein deutliches und wichtiges Signal: Haupt- und Ehrenamtliche nehmen gemeinsam Verantwortung wahr. Das ist ein hohes Gut in Zeiten zunehmender Demokratieverachtung und Ausgrenzungstendenzen. Es tut gut zu spüren, dass sich auch heute Menschen unterschiedlicher Generationen, Herkunft und Prägung in der Kirche engagieren und Veränderungsprozesse miteinander gestalten.

Zur Demokratie, zum Rechtsstaat und zur Menschenwürde gibt es keine Alternative – nicht für Deutschland und auch nicht für die Kirche! *rh*

Passt das zusammen: Kirche und Demokratie? Es gibt da eine sehr wechselvolle Beziehung. Das in der Apostelgeschichte des Lukas beschriebene Ideal von Gütergemeinschaft und Solidarität wurde schon in den ersten christlichen Gemeinden oft nicht erreicht. Die Briefe des Paulus zeugen von Machtkämpfen und persönlichen Eitelkeiten. Ein herrschaftsfreier Raum war die Kirche trotz sich bildender synodaler Strukturen nie.

Im Mittelalter waren Machtmissbrauch und Unterdrückung besonders krass. Und auch wenn die Reformation gegen dieses hierarchische Kirchenverständnis aufbegehrte, hatte auch sie ihre dunklen Seiten. Die Abhängigkeit von Fürsten und anderen

Die „...“ sind doch alle „...“

Ein paar Gedanken zum demokratischen Grundverständnis



Über 100.000 Demonstrant:innen protestieren im Januar 2024 rund um das Siegestor sowie in der Ludwigstraße und Leopoldstraße gegen Rechtsextremismus.

Wollen Sie mal versuchen, die beiden Leerstellen zu füllen? Beispiele für die erste Leerstelle könnten sein: Die Radfahrer, die Politiker, die Migranten, die Nachbarn, die Eltern anderer Kinder, die Muslime, die Beamten, die Autofahrer, die Jugendlichen ... oder? Was ist Ihnen schon mal über die Lippen gegangen?

Für die zweite Leerstelle könnte vielleicht passen: blöd, Egoisten, minderbemittelt, Chaoten, Ideologen, Hornochsen, Klimaspinner, eingebildet, rücksichtslos, Kriegstreiber, Friedensapostel ... Wo finden Sie sich selbst wieder? Es ist ein menschliches Grundbedürfnis, seine persönliche Identität im sozialen Kontext zu definieren. Im Austausch

mit unseren Mitmenschen bilden wir uns eine eigene Meinung, wir solidarisieren uns mit der Gruppe, die unsere Überzeugungen teilt. Und wir grenzen uns damit gleichzeitig ab von all den anderen Gruppen, die sich über andere Überzeugungen und Haltungen definieren. Das „Wir“ gibt Schutz und Sicherheit gegenüber den „Anderen“. Das Anderssein der anderen kann unsere eigene Position und damit unsere Definition unserer eigenen Identität in Frage stellen. Ganz gleich, welcher Gruppe man sich zugehörig fühlt, im Zweifelsfall ist man wohl leicht versucht, die Meinung der eigenen Gruppe als den anderen überlegen und als die „richtigere“ anzusehen.

Demokratie zu leben ist anspruchsvoll. Ein demokratisches Grundverständnis setzt voraus, dass ich mir eine fundierte eigene Meinung gebildet habe und ich bereit bin, diese auch argumentativ zu vertreten. Es setzt aber auch voraus, sich bewusst zu sein, dass es sich um meine individuelle subjektive Meinung bzw. die meiner sozialen Gruppe (Religion, Partei, Interessenvertretung etc.) handelt. Je mehr ich davon überzeugt bin, dass es sich dabei um die „richtige“ Meinung handelt, umso schwerer fällt es einem oft, die Meinungen und Überzeugungen anderer als gleichwertig zu respektieren.

Als langjähriges Mitglied des Bezirksausschusses habe ich großen Respekt vor allen Politiker:innen aller politischen Ebenen, die sich nicht nur pro forma zu unserer Demokratie bekennen, sondern die sie auch leben. Die mit anderen auf gleicher Augenhöhe um die besten Lösungen ringen, die Mehrheitsentscheidungen mittragen, auch wenn sie die eigenen Überzeugungen nicht widerspiegeln. Respekt vor Politiker:innen, die es nicht nötig haben, Andersmeinende persönlich anzugreifen oder mit Pauschalverurteilungen im Sinne von „Die ... sind doch alle ...“ abzuwerten. Pauschalverurteilungen und politische Hetze widersprechen dem demokratischen Grundverständnis.

Demokratisches Grundverständnis kann man lernen. Es beginnt in der Familie und in der Schule. Werden in der Familie unterschiedliche Meinungen und Bedürfnisse artikuliert und wird um gemeinsame Lösungen gerungen oder hat eine/r immer Recht?

Haben Lehrkräfte und Schüler:innen in der Institution Schule ausreichend Gestaltungsspielraum, um sich die Regeln des Zusammenlebens in einem demokratischen Prozess zu erarbeiten?

Manchmal fällt es schon schwer, sich eine eigene Meinung zu bilden und diese argumentativ zu vertreten. Viel anspruchsvoller noch ist aber eine andere Fähigkeit: Das Zuhören.

Dem anderen wirklich zuhören zu wollen heißt auch, den anderen verstehen zu wollen. Dazu muss ich meine Gedanken vollständig auf „Empfang“ stellen. Und nicht schon vorab zu wissen meinen, was der andere mir sagen will. Und sich auch nicht schon innerlich ein Gegenargument zurechtzulegen. Und auch nicht während des „Zuhörens“ die neuesten WhatsApp-Nachrichten zu checken.

Lassen Sie uns auch Andersdenkenden zuhören und mit einem demokratischen Grundverständnis um die für unsere Gesellschaft und die nachfolgenden Generationen bestmöglichen Lösungen ringen! Und lassen sie uns all denen eine Absage erteilen, die mit Pauschalurteilen und Verunglimpfungen agieren! Gelebte Demokratie ist nur allzu oft sehr beschwerlich. Ich bin aber überzeugt, dass es das bestmögliche gesellschaftliche Organisationsmodell darstellt.

*Hans Dusolt
Mitglied des Bezirksausschuss 7 Sendling – Westpark, REGSAM-Beauftragter*

Zusammenkommen in Gethsemane

Gesprächskreis um die Bibel

„Zusammenleben“ heißt das aktuelle Thema bei unserem Gesprächskreis. Wie war das Miteinander organisiert in biblischen Zeiten? Welche Regeln und welche Freiheit gab es? Was hat Jesus an Neuem dazu gesagt? Und wie hängt das alles zusammen mit unserem Leben heute in einem demokratischen Rechtsstaat? Über all das wollen wir miteinander ins Gespräch kommen.

Wir freuen uns auf weiteren lebendigen Austausch. Lassen Sie uns reden über Gott und die Welt! Wenn Sie dazu Lust haben, sind Sie bei uns genau richtig!

Wir treffen uns wieder einmal im Monat, immer montags von 14:30 Uhr bis 16:00 Uhr im oberen Gemeindesaal.

Montag, 07. Oktober
Gesetze und Gebote

Montag, 04. November
Recht und Gerechtigkeit

Montag, 09. Dezember
Bergpredigt und Ethik

Montag, 13. Januar
Gemeinde und Welt



Kontakt: Pfarrer Ralf Honig | Tel: (089) 780 728 792 | ralf.honig@elkb.de

Café am Montag

NEU:

Die nächsten Termine für unser geselliges Miteinander bei Kaffee und Kuchen in den Gemeindesälen von Gethsemane- und Passionskirche. Um Anmeldung zu folgenden Themen wird gebeten:

Gethsemanekirche:

20. Januar 14:30 Uhr

„Imkern in unserem Viertel – Was Sie schon immer über Honig und Bienen wissen wollten“ mit Manfred Zettler

Passionskirche, Tölzer Str. 17:

14. Oktober 14:30 Uhr

„Nepal – Alpenglühen im Himalaya“ mit Eva Haag

11. November 14:30 Uhr

„Die Herrnhuter Gemeinde – Hoffnungsstern und Lebensworte“ mit Claudia Rohfleisch

09. Dezember 14:30 Uhr

Kerzen im Advent – Lieder und Geschichten im festlich geschmückten Saal

Gethsemanekirche: Tel. (089) (089) | 780 728 790 | pfarramt.gethsemane.muenchen@elkb.de

Passionskirche: Tel. (089) 723 13 53 | passionskirche.muenchen@elkb.de

Seelsorge und Gottesdienst

GeTrost – ein Angebot für Trauernde Gottesdienste in den Altenheimen



Nach Trost sehnen sich Menschen angesichts großer persönlicher und weltumspannender Probleme oft sehr. Gern öffnen wir die Türen unserer Gethsemanekirche für Menschen, die um einen Angehörigen trauern oder durch andere Verlusterfahrungen dieser schwierigen Zeit in einer Lebenskrise stecken. Pfarrer Honig ist für Sie da und steht für ein seelsorgerliches Gespräch zur Verfügung – einmal im Monat, jeweils am Samstag um 10:00 Uhr für ungefähr eine Stunde im großen Gemeindesaal hinter dem Kirchenraum.

Sie können eine Kerze anzünden, in der Lesecke schmökern, die Stille oder das Gespräch suchen und daraus Kraft ziehen – das alles ohne Druck und in einem geschützten Raum.

Unsere Termine:

12. Oktober

23. November

21. Dezember

18. Januar

Kontakt

Pfarrer Ralf Honig
Tel: (089) 780 728 792
ralf.honig@elkb.de

Neben den vielfältigen Gottesdiensten in unserer Gethsemanekirche feiert unsere Gemeinde auch in den beiden Altenheimen auf unserem Gebiet regelmäßig Gottesdienst, in der Regel alle zwei Wochen. Der Gottesdienst im **Senioren Centrum Vitanas am Partnachplatz** findet donnerstags um 10:30 Uhr im Café im Erdgeschoss statt. Der Gottesdienst im **München Stift St. Josef am Luise-Kiesselbach-Platz** wird freitags um 15:00 Uhr in der evangelischen Kirche im 1. Stock gefeiert. Im stillen Gebet dürfen Sie sich zu folgenden Zeiten auch in Abwesenheit mit unseren Senior:innen verbunden wissen:

Senioren Centrum Vitanas

Donnerstag, 10. / 17. Oktober

Donnerstag, 07. / 21. November

Donnerstag, 05. / 19. Dezember

Donnerstag, 09. / 23. Januar

München Stift St. Josef

Freitag, 11. / 18. Oktober

Freitag, 08. / 22. November

Freitag, 06. / 20. Dezember

Freitag, 10. / 24. Januar



Getauft wurden:



Kirchl. getraut wurden:



Kirchl. bestattet wurden:



Aus Datenschutzgründen werden die Namen im Internet bei den Kasualien nicht genannt. Wir bitten um Ihr Verständnis.

Unsere Gethsemanekirche kann auch für Trauerfeiern genutzt werden. Wenn es Ihnen ein Anliegen ist, in der Atmosphäre des Kirchenraums in Ruhe und mit ausreichend Zeit Abschied zu nehmen, wenden Sie sich bitte ans Pfarramt:

(089) 780 728 790 – pfarramt.gethsemane.muenchen@elkb.de

Wenn Sie eine Tauf- oder Trauanfrage haben, freuen wir uns sehr! Wenden Sie sich dann bitte zunächst an unser Pfarramt, Tel. (089) 780 728 790. Pfarrer Honig wird anschließend mit Ihnen einen persönlichen Gesprächstermin zum Kennenlernen und zur gemeinsamen Vorbereitung des Gottesdienstes vereinbaren. Auch beim LichtBlick am Sonntag sind Taufen möglich. Sie selber können entscheiden, welche Variante Sie bevorzugen. Die Termine unserer nächsten Taufgottesdienste sind:

Sonntag, 27. Oktober, 11:00 Uhr
Taufgottesdienst

Sonntag, 03. November, 11:00 Uhr
Taufgottesdienst

Sonntag, 15. Dezember, 11:00 Uhr
Taufgottesdienst

Sonntag, 19. Januar, 11:00 Uhr
Taufgottesdienst



Unsere Osterkerze wurde auch in diesem Jahr von den Konfirmandinnen und Konfirmanden konzipiert und gestaltet.

Mein Name ist Nele Wayand ...



Hi, ich bin die Nele und bin jetzt 16 Jahre alt! Seit vier Jahren schon bin ich aktiv in der Gemeinde der Gethsemanekirche, mein Engagement hat sich jedoch über die letzten Jahre stark verändert. Erstmals kam ich zur Gethsemanekirche durch meine Mutter und meine Großeltern, beispielsweise für die Weihnachtsgottesdienste, da meine Großeltern schon mein Leben lang im Viertel wohnten. Vor sechs Jahren zogen meine Mutter und ich in das Haus meiner Oma und meines Opas ein, wodurch ich nun zur Gemeinde Gethsemane gehörte.

Ich wurde von Pfarrerin Christine Glaser in der Himmelfahrtskirche getauft und im Jahre 2020 von ihr konfirmiert,

wobei Pfarrer Ralf Honig mich schließlich für die kreativeren Arbeiten sowie die Leitung des Jugendtreffs „rekrutierte“. Zuerst wurde ich um ein Bild für den Jugendkeller gebeten, dann, als das erste Jugendfestival in Planung gesetzt wurde, um den Flyer bzw. das Banner für besagtes Festival, sowie darum, die Umschlagseite des Gemeindebriefs zu gestalten.

„Man sieht nur mit dem Herzen gut.“

Im Team mit den anderen Jugendleiterinnen habe ich auch kleine szenische Anspiele für Jugend- und Familiengottesdienste erarbeitet und aufgeführt. Von meiner Jugendtreffleiterin-Tätigkeit musste ich mich dann 2022 trennen, aufgrund der zunehmenden Schularbeiten. Bis heute erstelle ich noch Bilder für die Banner der Jugendfestivals und

manchmal auch für einen Gottesdienst oder den Gemeindebrief – so wie bei der aktuellen Ausgabe. Ich habe mich für das Jugendfestival dieses Jahr vom Sommerfest am Luise-Kieselbach-Platz inspirieren lassen (siehe unten).

Als ich noch klein war, war es immer mein großer Traum, mit Kunst mein Geld zu verdienen. Zwar ist das, was ich jetzt tue, eine ehrenamtliche Tätigkeit, doch trotzdem freue ich mich jedes Mal wieder, wenn ich um ein Design gebeten werde (auch wenn das Formatieren schrecklich ist!).



Kirchenvorstandswahl 2024

Am 20. Oktober 2024 steht die Kirchenvorstandswahl an. Der Kirchenvorstand als Gemeindeleitung hat eine bunte Aufgabenpalette. Er trägt Verantwortung für Gottesdienst und Gemeindeaufbau, Finanzen, Personal und Bauangelegenheiten sowie konzeptionelle Fragen. Außerdem wird diesem Gremium in der neuen Amtsperiode eine besonders verantwortungsvolle Aufgabe zukommen.

In Zeiten des Traditionsabbruchs, verstärkter Kirchenaustritte und dadurch bedingt knapper werdender finanzieller und personeller Ressourcen wird es darum gehen, mit dieser Situation konstruktiv umzugehen. Vieles ist in Bewegung geraten. Kooperationen mit unseren Nachbargemeinden Auferstehungskirche, Himmelfahrtskirche und Passionskirche werden intensiviert. Strukturell und inhaltlich werden wir als Kirche künftig neue Wege gehen müssen.

Dafür brauchen wir Menschen unterschiedlichen Alters, die bereit sind, in der Gemeindeleitung Verantwortung zu übernehmen, und die Freude daran haben, unter den sich verändernden Rahmenbedingungen phantasievoll und kreativ das kirchliche Leben mitzugestalten.

Gewählt werden acht Kirchenvorsteherinnen und Kirchenvorsteher, zwei weitere dann berufen. Zusammen mit der Pfarrstelle ergibt sich also ein Gremium mit insgesamt elf Personen.

Wählen dürfen alle Gemeindeglieder, die am Wahltag 14 Jahre alt und konfirmiert bzw. aufgenommen sind oder mindestens 16 Jahre alt sind und seit drei Monaten in unserer Kirchengemeinde wohnen. Wählbar sind Gemeindeglieder ab 18 Jahren.

Die Kirchenleitung hat eine allgemeine Briefwahl vorgesehen, das heißt, dass alle Wahlberechtigten ihre kompletten Wahlunterlagen mit der Post bekommen. Sie können damit in das Wahllokal kommen oder direkt ohne Antrag Ihre Briefwahl durchführen.

In unserer Gethsemanegemeinde ist das Wahllokal im unteren Gemeindesaal. Es ist am 20. Oktober von 08:30 Uhr bis 09:30 Uhr sowie von 10:30 Uhr bis 13:00 Uhr geöffnet. Danach erfolgt die Auszählung der Stimmen und die Feststellung des Wahlergebnisses durch den Wahlausschuss.

Bitte merken Sie sich diesen Termin schon einmal vor, beteiligen Sie sich an der Wahl und werben Sie dafür, dass dies auch möglichst viele andere tun. Sie setzen damit ein Zeichen dafür, dass die heute von manchen wieder in Frage gestellte Demokratie auch in der Evangelischen Kirche ein hohes Gut ist.

Eine Begegnung und Gespräche mit den Kandidierenden sind am 06. Oktober bei der Erntedankbrotzeit im Anschluss an den Gottesdienst möglich. Informationen können Sie dem Kandidierenden-Flyer entnehmen, der diesem Gemeinerbrief beiliegt. *rh*

Der vom aktuellen Kirchenvorstand berufene Vertrauensausschuss bereitet die Wahl vor und hat folgenden Wahlvorschlag aufgestellt.

Andrea Bliese (65),
Schulleiterin Gymnasium

Mareike Breu (47),
Hausfrau

Gabriele Gerlach-Fabian (56),
Hörfunk-Redakteurin beim BR

Karin Glatzer (65),
Friedhofsgärtnerin

Janine Göllnitz (47),
Assistentin für Strahlenschutz München

Philipp Graf von Koenigsmarck (41),
Unternehmer

Carla Kachel (20),
Studentin Grundschullehramt

Jana Musiol (25),
Referendarin in der Grundschule

Bianca Pfeil (48),
Ausbilderin

Patricia Pfetscher (47),
IT-Projektleitung bei it@M

Manuela Rüll (48),
Wirtschaftsinformatikerin

Dr. Birgitt Salamon (63),
Biologin

Manuel Schelling (42),
Arzt

Peter Schmid (59),
Senior Consultant

Christoph Steinkamp (56),
Journalist, Fernsehredakteur

Ute Täger (58),
Rechtspflegerin

Jennifer Wengenroth (40),
Sozialpädagogin

Raphael Zgóralski (33),
Student (Humanmedizin), Notfallsanitäter,
Gesundheits- und Krankenpfleger



Gottesdienste Oktober 2024 - Januar 2025

OKTOBER	Sonntag, 06.10. <i>Erntedankfest</i>	11:00 Familiengottesdienst, im Anschluss Brotzeit und Vorstellung der Kandidat: innen zur Kirchenvorstandswahl	Honig/Team
	Sonntag, 13.10. <i>20. So nach Trinitatis</i>	09:30 LichtBlick am Sonntag	Honig
	Freitag, 18.10.	11:00 Andacht für die Schöpfung	Honig
	Sonntag, 20.10. <i>21. So nach Trinitatis</i>	09:30 Gottesdienst	Honig
		08:30–09:30 Öffnung des Wahllokals zur Kirchenvorstandswahl	
		10:30–13:00 Öffnung des Wahllokals zur Kirchenvorstandswahl	
	Sonntag, 27.10. <i>22. So nach Trinitatis</i>	09:30 Gottesdienst mit Abendmahl	Honig
		11:00 Taufgottesdienst	Honig
	Sonntag, 03.11. <i>23. So nach Trinitatis</i>	09:30 Gottesdienst	Honig
		11:00 Taufgottesdienst	Honig
NOVEMBER	Sonntag, 10.11. <i>Drittletzter Sonntag des Kirchenjahres</i>	17:00 LichtBlick am Sonntag zu Sankt Martin, im Anschluss Laternenzug	Honig
	Freitag, 15.11.	11:00 Andacht für die Schöpfung	Honig
		18:00 Regionaler Jugendgottesdienst	Team
	Sonntag, 17.11. <i>Vorletzter So des Kirchenjahres</i>	09:30 Gottesdienst mit Abendmahl	Bliese
	Sonntag, 24.11. <i>Ewigkeitssonntag</i>	09:30 Gottesdienst mit Gedenken der Verstor- benen, im Anschluss Kirchencafé	Honig
	Sonntag, 01.12. <i>1. Advent</i>	09:30 Gottesdienst mit Einführung des neuen Kirchenvorstands, im Anschluss Kirchencafé	Honig
	Sonntag, 08.12. <i>2. Advent</i>	11:00 LichtBlick am Sonntag	Honig
	Freitag, 13.12.	11:00 Andacht für die Schöpfung	Honig
	Sonntag, 15.12. <i>3. Advent</i>	09:30 Gottesdienst mit Verabschiedung von Pfarramtsassistentin Bärbel Fath	Honig
		11:00 Taufgottesdienst	Honig
DEZEMBER	Samstag, 21.12.	16:00 Familienadvent und Christbaumschmücken	Honig

Sonntag, 22.12. <i>4. Advent</i>	18:00 Lessons and Carols i. d. Passionskirche	Team
Dienstag, 24.12.	14:00 Kinderweihnacht mit Krippenspiel	Honig/Team
	15:30 Familienweihnacht	Honig/Team
	17:00 Christvesper	Bliese
	22:00 Christmette	Honig
Mittwoch, 25.12. <i>1. Weihnachtstag</i>	10:00 Gottesdienst i. d. Auferstehungskirche	Berger
	18:00 Gottesdienst in der Passionskirche	Zahn
Donnerstag, 26.12. <i>2. Weihnachtstag</i>	10:00 Kantatengottesdienst i. d. Himmelfahrtskirche	Höhner
Sonntag, 29.12. <i>1. So nach dem Christfest</i>	10:00 Gottesdienst i. d. Auferstehungskirche	Berger
Dienstag, 31.12. <i>Altjahresabend</i>	18:30 Gottesdienst	Höhner
Mittwoch, 01.01. <i>Neujahr</i>	10:00 Gottesdienst i. d. Auferstehungskirche	Berger
Sonntag, 05.01. <i>2. So nach dem Christfest</i>	10:00 Gottesdienst i. d. Himmelfahrtskirche	Krischer
Montag, 06.01. <i>Epiphania</i>	09:30 Gottesdienst	Honig
Sonntag, 12.01. <i>1. So nach Epiphania</i>	09:30 Gottesdienst	Bliese
Freitag, 17.01.	11:00 Andacht für die Schöpfung	Honig
Sonntag, 19.01. <i>2. So nach Epiphania</i>	09:30 Gottesdienst	Honig
	11:00 Taufgottesdienst	Honig
Sonntag, 26.01. <i>3. So nach Epiphania</i>	11:00 LichtBlick am Sonntag	Honig

Informationen zu „Offene Kirche“ finden Sie unter: gethsemanekirche-muenchen.de

IMPRESSUM Herausgeber: Evang.-Luth. Gethsemanekirche Sendling-Westpark | Verantwortlich: Pfarrer Ralf Honig | Gestaltung: Petra Distler | Bildnachweise: Nele Wayand: Grafik S. 1, S.6; Elke Honig: S.2, S.7 unten, S.8 Mitte; Nele Wayand: S.9; Amt für Gemeindedienst in der ELKB: S.3+11; Armin Distler: S.4; Ralf Honig: S.7 oben, S.8 unten, S.14+15, S.16 unten; S.18 unten, S.19 rechts; Christina Honig: S.8 oben links+oben rechts; Fotolia.com: popcorn8: S.15 oben, S.16 oben, S.17; Pixabay.com: S.18 oben; fundus-medien.de: S.19 links; ©ipopba - stock.adobe.com: S.19 unten links; Filmakademie Baden-Württemberg: S.20 oben; Mona Georgia Müller: S.20 unten links; Karl Kubik: S.20 unten rechts; Irene Bergdolt-Andrae: S. 21 links; thalia.de: S.21 rechts; Archiv des Prodekanats München-Süd: S.22+23 oben; alexbonney.co.uk: S.22 unten links; Klaus Geitner: S. 22unten rechts; Bärbel Fath: S.23 oben rechts | Redaktionsschluss: 02/2025 - 05/2025: 01.01.2025 | Druck: Offprint, Planegger Str. 121, 81241 München, Auflage: 2.000, 100% Recyclingpapier, zertifiziert mit der Euroblume

Seid mit dabei!

Hallo Kinder, hallo Eltern, wie gut, dass es euch Kinder gibt! Das Zusammenleben mit euch macht voll Spaß! Ihr tut unserer Kirche so richtig gut! Was wären wir bloß ohne euch? Weil ihr für Gott ganz arg wichtig seid und er euch lieb hat, lade ich euch ein und freue mich auf viele weitere fröhliche Stunden zusammen mit euch! Selbstverständlich dürft ihr auch eure Freundinnen und Freunde mitbringen. Bei folgenden Gelegenheiten können wir einander begegnen:



KIRCHE MIT KINDERN

Kindertreff

Wenn ihr zwischen sechs und zehn Jahre alt seid, gern mit anderen Kindern spielt, bastelt, malt, singt und lacht, seid ihr bei uns genau richtig! Wir treffen uns einmal im Monat, samstags von 10:00 Uhr bis 13:00 Uhr inkl. Mittagssnack und einem gemeinsamen Abschluss in der Kirche, bei dem auch eure Eltern willkommen sind.



Ich freue mich zusammen mit Kimon, Jolana, Lilly, Tonia und Pfarrer Honig auf viele schöne Stunden mit euch! Wir bitten zur Erleichterung der Planung (Material, Spiele, Essen) um Anmeldung bei Pfarrer Honig.

Samstag, 19. Oktober
Da ist Musik drin!

Samstag, 16. November
Herbstgefühle

Samstag, 14. Dezember
Es weihnachtet sehr!

Samstag, 11. Januar
Zeit für Geschichten

Projekt Krippenspiel

Auch in diesem Jahr könnt ihr wieder selber ein Krippenspiel für die Kinderweihnacht am Heiligen Abend einüben. Das Team Steffi Benker, Verena Dalle Rive, Agnes Keil und Birgit Ullrich freut sich darauf, das gemeinsam mit euch zu tun.



Familienadvent und Christbaumschmücken

Am Samstag, 21. Dezember, seid ihr Kinder und Eltern um 16:00 Uhr wieder zum Familienadvent mit Christbaumschmücken eingeladen. Unser Baum in der Kirche soll durch euch wieder wunderschön sein!

LichtBlick am Sonntag

Einmal im Monat ist unser Sonntagsgottesdienst der „LichtBlick am Sonntag“. Ein Lichtblick seid nämlich ihr Kinder mit euren Eltern. Wie schön, dass es euch gibt! Ihr seid so wichtig in der Kirche! Gern feiere ich mit euch und allen, die dabei sein mögen, unseren Gottesdienst für Eltern und Kinder, Große und Kleine in guter Gemeinschaft und in familiärer Atmosphäre.

Wir treffen uns einmal im Monat immer sonntags um 11:00 Uhr. Ihr Kinder könnt auch selber aktiv mitwirken, denn immer wieder mal üben Steffi Benker, Verena Dalle



Rive, Agnes Keil und Birgit Ullrich mit euch vorab u. a. beim Kindertreff musikalische, tänzerische oder szenische Beiträge für den Gottesdienst ein. Auch eure Gedanken oder Gebete bekommen da ihren Platz.

Nach dem Gottesdienst gibt's dann das Zusammensein zum gegenseitigen Kennenlernen und Austausch, zum Malen und Spielen im Gemeindesaal bei Kaffee, Saft und Kuchen.

Unsere LichtBlicke am Sonntag:

Sonntag, 13. Oktober
Die Geschichte von Brot und Wein

Sonntag, 10. November (17:00 Uhr)
St. Martin, anschließend Laternenzug

Sonntag, 08. Dezember
Licht in der Finsternis

Sonntag 26. Januar
Wir sind getauft!



Wir sehen uns!
Eure Kirchenmaus
Fieps

Bei uns ist immer was los ...



Jugendtreff Together

„TOGETHER“ - schon der Name unseres Jugendtreffs zeigt, dass wir alles miteinander machen: Spaß haben, kreativ sein, chillen, lachen, spielen und feiern. Ihr könnt also selber mitplanen und mitgestalten, wir sind gespannt auf eure Ideen.

Wir treffen uns monatlich, freitags von 18:00 Uhr bis 20:00 Uhr im Jugendkeller oder bei schönem Wetter auch mal im Garten. Eure Freundinnen und Freunde sind natürlich ebenfalls willkommen. Wir freuen uns immer, neue Leute kennenzulernen.

Und wir hoffen, ihr seid neugierig geworden, sodass wir uns bald sehen.

Euer „Team Together“: Eda und Stephanie

Freitag, 11. Oktober
„Kirchen-Rallye“

Freitag, 15. November, ab 19:00 Uhr
(nach dem regionalen Jugendgottesdienst)

„Unsere Play Lists“
Freitag, 13. Dezember
„Adventsfeier“

Freitag, 17. Januar
„Mein 2025“

Mitarbeitenden-Runde

freitags am 04. Oktober, 08. November, 06. Dezember, 10. Januar, jeweils 18:00 Uhr



Kreativ sind wir bei „Together“ - so wie beim regionalen Jugendfestival im Sommer.



Kontakt
Pfarrer Ralf Honig
Tel: (089) 780 728 792
ralf.honig@elkb.de

Kirchturm



Nach jahrelangem Warten und Spendensammeln beginnt die Kirchturmsanierung im Frühjahr 2025. Dank Unterstützung durch Fundraising-Maßnahmen und Spenden haben wir schon einen großen Teil unseres Gethemane-Anteils von 165.000 Euro zusammen. Jetzt brauchen wir auf der Zielgeraden noch einen starken Endspurt. Deshalb liegt auch dieser Gemeindebrief-Ausgabe wieder ein Überweisungsträger bei. Ein herzliches Dankeschön allen, die uns schon bisher unterstützt haben oder es jetzt tun möchten. SOS - Save our Steaple! Und: Vergelt's Gott!

Andacht für die Schöpfung



Das Gebet für Gottes gute und bedrohte Schöpfung ist uns in dieser Zeit mit all ihren Krisen ein besonderes Anliegen. Einmal im Monat, freitags um 11:00 Uhr, treffen wir uns am Taufstein für eine kurze Andacht mit Gebet für die Schöpfung und Glockengeläut. Vielleicht nehmen Sie sich Zeit und schauen einfach mal vorbei. Herzliche Einladung!

Unsere nächsten Termine:

Freitag, 18. Oktober 11:00 Uhr

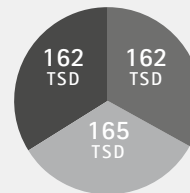
Freitag, 15. November 11:00 Uhr

Freitag, 13. Dezember 11:00 Uhr

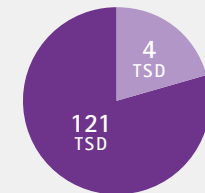
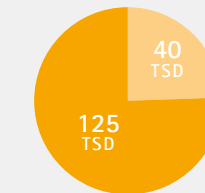
Freitag, 17. Januar 11:00 Uhr

GESAMTKOSTEN: 490.000 EURO

Aufteilung der Kosten



Zusammensetzung unseres Anteils



Landeskirche
Dekanat
Gethemane-Gemeinde

Erforderliche Spenden
Entnahme von Rücklagen

Spenden
fehlende Spenden

Erntedankbrotzeit



Im Anschluss an den Erntedankgottesdienst am Sonntag, 06. Oktober um 11:00 Uhr, laden wir zur Erntedankbrotzeit ein, gesponsert von Bäckerei Gattinger, s`Paradieserl, Salumeria Italiana und Metzgerei Probst. Der Erlös ist für unsere Kirchturmsanierung bestimmt. Beim Zusammensein, Essen und Trinken gibt es auch Gelegenheit, mit den Kandidatinnen und Kandidaten für die Kirchenvorstandswahl in Kontakt zu kommen. Herzliche Einladung!

Christkindlmarkt



Bücherbasar



Am Samstag, 23. November, gibt es in Gethsemane einen Bücherflohmarkt. Annahme gut erhaltener Bücher für Kinder und Erwachsene (keine Zeitschriften oder Spiele).

Annahme: Freitag, 22. November,
16:00 – 18:00 Uhr

Basar: 15:00 – 17:00 Uhr

Ort: in der Kirche

Unser Christkindlmarkt findet in diesem Jahr am Samstag, 07. Dezember, statt. Er soll wieder ein Treffpunkt sein. Im Garten mit Nachbarn und Laufkundschaft, Gemeindegliedern und Gästen ungezwungen ins Gespräch kommen, die Kirche als Oase neu entdecken, in Weihnachtsdeko und Gebasteltem stöbern, dazu Kulinarisches genießen und einfach Zeit miteinander verbringen.

Wir freuen uns auf viele Begegnungen und gute Gespräche. Herzliche Einladung!

Familienadvent und Christbaumschmücken mit Bio-Christbaum-Verkauf



Am Samstag, 21. Dezember, laden wir Kinder und Eltern um 16:00 Uhr zum Familienadvent mit gemeinsamem Christbaumschmücken in die Kirche ein. Auch in diesem Jahr soll unser Christbaum durch die Kinder wieder eine ganz besondere Note bekommen.

Im Anschluss an den Familienadvent und das Christbaumschmücken können am 21. Dezember die bestellten Bio-Christbäume abgeholt werden. Bitte bestellen Sie Ihren Baum (ca. 1,50 m oder ca. 2,00 m) nach den Adventsgottesdiensten oder übers Pfarramt: Bestellschluss: 10.12.2024.

Neujahrsempfang

Am Freitag, 24. Januar 2025, laden wir alle haupt- und ehrenamtlich Mitarbeitenden zum Neujahrsempfang im großen Gemeindegesaal ein. Es gibt einen Rückblick auf das vergangene Jahr, etwas zu essen und zu trinken sowie die Gelegenheit zum Austausch und Gespräch. Wir freuen uns auf den gemeinsamen Abend!



Singen für den Frieden



Unsere Termine sind:

Freitag, 04. Oktober
19:00 – 20:00 Uhr

Freitag, 01. November (Allerheiligen)
19:00 – 20:00 Uhr

Freitag, 06. Dezember
19:00 – 20:00 Uhr

„ANNA – A Tale for Tomorrow“

Filmvorführung mit anschließender Frage- und Diskussionsrunde



Am Dienstag, 05. November, um 19:00 Uhr wird der mittellange Spielfilm „ANNA – A Tale for Tomorrow“ in der Gethsemanekirche gezeigt. Darin wird die 16-jährige Anna von alptraumhaften Visionen einer durch Klimakatastrophen und Kriege zerstörten Zukunft geplagt. Sie ist überzeugt, dass die Welt untergeht und sie nichts dagegen tun kann. Eines Tages wacht sie auf unerklärliche Weise im Jahr 2082 auf – und ihre schlimmsten Albträume sind wahr geworden.

Der Film zeigt durchaus ein dystopisches Zukunftsszenario, appelliert damit aber umso mehr an die Zuschauer:innen, aktiv und hoffnungsvoll gegen die Klimakrise vorzugehen.

„ANNA – A Tale for Tomorrow“ ist eine Abschlussarbeit der Filmakademie Baden-Württemberg von Regisseur Jonathan B. Behr und Produzentin Christina Honig.

Er hat im Januar 2024 seine Premiere auf dem renommierten Max-Ophüls-Preis in Saarbrücken gefeiert. Seitdem tourt er durch Kinos in Deutschland und wird in Schulen und anderen Einrichtungen zur Klimabildung gezeigt. In der Gethsemanekirche läuft der 40-minütige Film in der deutschen Synchronfassung.

Ein Teammitglied wird anwesend sein, um im Anschluss Fragen aus dem Publikum zum Film und dessen Entstehungsprozess zu beantworten.



Jonathan B. Behr



Christina Honig

„Wien um 1900 – zwischen Traum und Wirklichkeit“



Wien um 1900 ist ein Schmelztiegel, das Zentrum eines Imperiums, das versucht, mit Prunk zu überspielen, dass es in den letzten Zügen liegt. Die Hälfte der

Wiener Bevölkerung spricht nur gebrochen Deutsch – die Gesellschaft ist gespalten in arm und reich, in konservativ und fortschrittlich. Es herrscht eine morbide Endzeitstimmung, in der Kunst und Wissenschaften sich zu Höchstleistungen aufschwingen. Dieses glänzende Gewebe aus Traum und Wirklichkeit wollen wir erleben. Wir besuchen Sigmund Freud, Gustav Klimt und Egon Schiele, wir machen einen Abstecher in die Kanalisation und schauen, was der junge Adolf Hitler macht. Wir blicken auf Kunst und Mode, auf Musik und Architektur, und erleben Salons und Caféhäuser. In einer Welt von gestern, in der die großen Verfehlungen des 20. Jahrhunderts sich schon leise ankündigen...

Termin: Dienstag, 28. Januar 2025

Referentin: Irene Bergdolt-Andreae
art-SPA-Münchner Museumsführungen

Treffpunkt: 19:00 Uhr – im großen Gemeindesaal

Eintritt: frei, Spenden zugunsten der Kirchturmsanierung sind erwünscht.

Anmeldung: Tel. (089) 780 728 790,
pfarramt.gethsemane.muenchen@elkb.de

„Kairos“ von Jenny Erpenbeck



Vor dem Hintergrund der untergehenden DDR und des Umbruchs nach 1989 erzählt Jenny Erpenbeck in ihrer unverwechselbaren Sprache von den Abgründen des Glücks und von dem Weg zweier Liebender

im Grenzgebiet zwischen Wahrheit und Lüge, von Obsession und Gewalt, Hass und Hoffnung.

Termin: Mittwoch, 09. Oktober

Treffpunkt: 19:00 Uhr – im Jugendraum im Keller

„Die Verwandlung“ – Erzählung von Franz Kafka



Zum Ausklang des Kafka-Jahres widmen wir uns einer Erzählung, die manche von Ihnen vielleicht noch aus der Schulzeit kennen. Wir wollen Kafka neu entdecken und feiern den Autor mit dem Kurzfilm-Oscar-gekrönten Beitrag „It's a Wonderful Life“.

Termin: Mittwoch, 18. Dezember

Treffpunkt: 19:00 Uhr – im Jugendraum im Keller

Regionale Highlights

Auferstehungskirche
München–Westend
Geroltstr. 12
Tel. (089) 50 53 32



pfarramt.auferstehung.m@elkb.de
www.auferstehungskirche.de
U4 oder U5, Bus 135 oder 53
Schwanthalerhöhe / Bus 63 Gollierplatz

So, 17.11. 18:00 Uhr: Gottesdienst
mit Agapemahl „Zamm samma“

Konzertreihe Westend Vibes:

Mi, 16.10. 20:30 Uhr:
Mega Express Orchester

Do, 31.10. 20:30 Uhr:
Rebecca Trescher Quartett

Do, 14.11. 20:30 Uhr:
Kit Downes – Solo Orgel



Kit Downes gilt als einer der „herausragendsten
britischen Improvisatoren seiner Generation“
22 € / ermäßigt: 12 € zzgl. VVK-Gebühren

Do, 05.12. 20:30 Uhr:
Pre.Pared (Trio)

Do, 23.01.2025 20:30 Uhr:
We Mavericks (Duo)



Ein Klick zu allen Angeboten der
Auferstehungskirche!

Himmelfahrtskirche
München–Sendling
Kidlerstr. 15
Tel. (089) 309076–0



pfarramt.himmelfahrt@elkb.de
www.himmelfahrtskirche.de
U6 Harras oder Implerstraße / Bus 54
oder 132, S7 oder S20 Harras

Fr, 18.10. 18:00 Uhr: 17. Sendlinger
Orgelnacht „Durch die Zeiten“
„30 Jahre Eule-Orgel“



Sa, 16.11. 19:00 Uhr: Abschieds-
konzert KMD Klaus Geitner
Brahms: Ein deutsches Requiem

So, 01.12. 10:00 Uhr: Kantatengot-
tesdienst **Bach: Kantate „Bereitet die
Wege, bereitet die Bahn“**

Orgelmusik bei Kerzenschein

Sa, 23.11./Sa, 07.12./Sa, 21.12./
Do, 26.12./Sa, 28.12./Di, 31.12./
Sa, 04.01., jeweils um 19:00 Uhr:
Orgelmusik und Texte



Ein Klick zu weiteren Angeboten der
Himmelfahrtskirche!

Regionale Highlights

Passionskirche
München–Obersendling /
Thalkirchen
Tölzer Str. 17



Tel. (089) 723 13 53
passionskirche.muenchen@elkb.de
www.passionskirche.net
U3 Obersendling / Bus 136 oder 134 Tölzer
Straße / S7 oder S20 Mittersendling oder
Siemenswerke

mittwochs, 19:00 Uhr (außer in den
Schulferien): **Pray'n'Play** – Brettspiel-
abende bzw. -tage (Unkostenbeitrag: 2 €)

So, 10.11. 18:00 Uhr: Kirche Kunter-
bunt **„Leben teilen wie St. Martin“**,
mit Laternenumzug

Mi, 20.11. 18:00 Uhr: Ökumenischer
Gottesdienst am Buß- und Bettag

PassionArte – Ensemble La Vie e.V.

Di, 15.10. 10:00+13:00 Uhr: Theater-
stück **„Kill You!“** (ab 13 J.), Eintritt: 6 €

Fr, 29.11. 20:00 Uhr: Theaterstück
„Oskar und die Dame in Rosa“, Eintritt:
15 € / ermäßigt: 12 €

Fr, 29.11. + 31.12. 09:30 + 11:00 Uhr:
Theaterstück **„Frau Holle“** (ab 3 J.),
Eintritt: 5 €

Munich Church Refresh

13.10. / 17.11. / 15.12. 18:00 Uhr:
Focus & Funk – eine Abendmeditation
Weitere Formate: **Happy Hour Theolo-
gie, Ora@laborad, Sing & Connect,
Hiking Church** (nähere Infos online!)



Ein Klick zu weiteren Angeboten der
Passionskirche!

Neue Stelle für Bärbel Fath



Unsere Pfarramts-
assistentin Bärbel
Fath wechselt zum
01. Januar 2025 die
Stelle und arbeitet
dann als 1. Assis-
tenz im Büro des
Regionalbischofs.

Wir freuen uns mit
ihr über diese neue Aufgabe, bedauern
es aber sehr, dass sie Gethsemane nach
dreieinhalb Jahren verlässt.

Unsere Gemeinde hat von ihrer profes-
sionellen Arbeit, ihrer Kompetenz und
ihrem Engagement sehr profitiert.
Zudem war sie durch ihre offene, freund-
liche und verlässliche Art ein Fels in der
Brandung vielfältiger Veränderungen, mit
denen sie stets gelassen und konstruktiv
umgegangen ist und die sie gern mitge-
staltet hat.

Danke, liebe Bärbel! Wir wünschen dir
von Herzen Gottes Segen für deine neue
Aufgabe nach dem Motto: „Vertraut den
neuen Wegen“!

Wir verabschieden Bärbel Fath im Got-
tesdienst am 15. Dezember (3. Advent)
um 09:30 Uhr.

Herzliche Einladung dazu! *rh*

